Spiele verbindet: Tipps aus den Bibliotheken rund um Miltenberg

Erleben Sie das große Brettspiel-Aktionswochenende am 14./15. September in über 320 Einrichtungen der Region Miltenberg und Aschaffenburg!

Am Wochenende vom 14. und 15. September wird in der Region Miltenberg und Aschaffenburg wieder das große Brettspiel-Aktionswochenende stattfinden. Die Aktion „Stadt-Land-Spielt!“ bietet eine einzigartige Gelegenheit, die Welt der Brettspiele zu entdecken und Menschen jeden Alters zusammenzubringen. An über 320 Standorten, nicht nur in Deutschland, sondern auch in Österreich, der Schweiz, Belgien und Dänemark, haben Besucher die Möglichkeit, an verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen.

Andrea Rudolf, die Leiterin der Stadtbücherei Miltenberg, beschreibt die Magie der Brettspiele: „Sie bringen Menschen zusammen. Es ist erstaunlich zu sehen, wie Menschen, die sich zuvor nie begegneten, an den Tischen spielend zueinander finden.“ Diese interaktive Erfahrung ist unabhängig von Alter und Herkunft, da Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren gemeinsam lernen und lachen.

Ein Projekt mit Tradition

Die Aktion „Stadt-Land-Spielt!“ existiert seit 2013 und zielt darauf ab, das Kulturgut Spiel zu fördern. Der Verein SpielZeit weltweit ist der Träger des Projekts, das Brettspiel-Liebhaber und Einrichtungen zusammenbringt. Zahlreiche Spieleverlage unterstützen das Projekt, indem sie Spiele zur Verfügung stellen,

die die teilnehmenden Bibliotheken behalten dürfen. Mit einem breiten Spektrum an Veranstaltungsorten, darunter Schulen, Ludotheken, und Spielecafés, wird der Eintritt für alle Besucher kostenlos sein – eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im aktuellen Jahr werden die Veranstaltungen vor allem durch die Anwesenheit von Spielerklärern bereichert, die den Neulingen den Einstieg erleichtern. Laut den Veranstaltern ist es das Hauptziel, den sozialen Austausch über verschiedene Grenzen hinweg zu fördern, sei es in Bezug auf Herkunft, Religion oder Sprache.

Das Bibliothekszentrum in Hösbach wird ebenfalls Gastgeber eines Aktionstags sein. Peter Maisa, der Leiter, ist erfreut über das spielerische Angebot, das seit einem Jahr im Zentrum verfügbar ist. Die Nachfrage nach Brettspielen, besonders aus den jüngeren Altersgruppen, ist enorm. „Die Ausleihzahlen sind hervorragend“, betont er und verweist auf den gelungenen Auftakt der Veranstaltung im letzten Jahr.

Spieleempfehlungen von den Bibliotheken

In der Stadtbücherei Miltenberg beinhaltet die Empfehlung von Andrea Rudolf das Spiel „TAC“, ein Teamspiel, das zwei gegen zwei gespielt wird. Mit einer Kombination aus Brett- und Kartenspiel wird es empfohlen für Kinder ab acht Jahren. Rudolf erklärt, dass es, ähnlich wie „Mensch ärgere dich nicht“, jedoch aufgrund seiner Komplexität spannende Wendungen mit sich bringt. Die Spieler müssen strategisch vorgehen und sich gegenseitig unterstützen, um gemeinsam zu gewinnen.

In Elsenfeld wird das Spiel „Mysterium Kids – der Schatz von Kapitän Buh“ empfohlen, das die Kreativität der Kinder fördern soll. Leiter Jan Emmerich hebt hervor, dass Kinder ab sechs Jahren durch Nachahmung von Geräuschen mit dem Tamburin kreativ eingebunden werden. Der Aktionsnachmittag in Elsenfeld ist für den Samstag, 14. September, von 12 bis 17 Uhr geplant.

Das Team der Stadtbücherei Obernburg hat das Spiel „Das Kleinhorn vom Riesenwald“, geeignet für Kinder ab vier Jahren, getestet und empfiehlt es ebenfalls weiter. Hier können die Spieler mit Karten auf ihrer Hand interagieren, um Tierwesen zu sammeln, was sowohl für die Kleinen als auch für Erwachsene jede Menge Spaß bedeutet.

In der Bücherei Dorfprozelten wurde das Strategiespiel „Café Barista“ als aktuelles Lieblingsspiel gewählt, das durch seine liebevoll gestalteten Elemente auch kleinere Kinder anspricht.

Die Katholische öffentliche Bücherei St. Kilian in Aschaffenburg empfiehlt das Spiel „1 to 10 Hamsters“, das sogar schon für Kinder ab drei Jahren gedacht ist und spielerisch das Verständnis für Zahlen fördert.

Die Stadtbibliothek Aschaffenburg hat sich auf Escape-Spiele spezialisiert und hebt „Detecteam“ hervor, ein fesselndes Spiel, das gute Augen und Konzentration verlangt. Diese Art von Detektivspielen fördert die Zusammenarbeit zwischen den Spielern auf unterhaltsame Weise.

Am Sonntag, den 15. September, finden die meisten Veranstaltungen in den verschiedenen Bibliotheken und Zentren in der Region statt, die die Möglichkeit bieten, lebhaftere Spieleabende zu erleben. Das vollständige Programm und die Standorte können über die Website stadt-land-spielt.de abgerufen werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de